

Ökumenischer Arbeitskreis Ottobrunn (ÖAKO)

Sitzung am Dienstag, den 1. April 2014

im kleinen Gemeindesaal der ev. Michaelskirche, Ottobrunn

Beginn: 20.05 Uhr, Ende: 22.10 Uhr



Anwesend:

Freie Evang. Gemeinde München-Südost (FeG):

Pastor Andreas Müller, 1 Gemeindeglied;

Michaelskirchengemeinde:

Dekan Mathis Steinbauer (Sitzungsleitung),
Pfarrerin Martina Hirschsteiner, 1 Gemeindeglied;
entschuldigt: 2 Gemeindeglieder;

PV Neubiberg-Waldperlach:

Rosenkranzkönigin – Bruder Klaus

entschuldigt: 2 Gemeindeglieder;

PV Ottobrunn:

Gemeindefrauen Christine Stauß;
entschuldigt: Pfarrer Philipp Wahlmüller;

St. Albertus Magnus:

3 Gemeindeglieder

St. Otto: 4 Gemeindeglieder;

PV Vier Brunnen:

Pfarrer Christoph Nobs

St. Magdalena:

3 Gemeindeglieder;

*entschuldigt: Gemeindefrauen Monika Kaukal,
1 Gemeindeglied*

St. Stephanus Hohenbrunn

2 Gemeindeglieder.

Alle Termine:

08.04.14	Vortrag (WFH)
09.04.14	Gebet f. d. Frieden (WFH)
13.04.14	Ökum.Weg z.Michaelskirche(Mi)
13.04.14	FestGD 50 J. Michaelskirche(Mi)
15.05.14	Vortrag (AM)
18.05.14	Einweihungsfeier FeG
19.05.14	Gebet f. d. Frieden (UNIBW)
04.06.14	Gebet f. d. Frieden (Waldkap)
21.06.14	ÖGD (Maderwiese)
23.06.14 bis 25.07.	Anmeldg für 20.09.(Mi)
09.07.14	Gebet f. d. Frieden (Mi)
17.09.14	Gebet f. d. Frieden (Hb)
20.09.14	Moschee Penzberg (Mi)
08.10.14	Gebet f. d. Frieden (Ma)
08.10.14	Ökumenekreis (FeG)
14.10.14	DIKO in Neuperlach
09.10.14	Vortrag (AM)
25.01.15	Ökum.GD (AM)

Einstimmung und Andacht

Gemeinsames Lied: „Der Tag ist nun vergangen ...“ - Dieses Lied entstand im 18. Jh. im britischen Weltreich mit dem Gedanken, dass es im „Book of Common Prayer“ als Nachtgebet der Anglikanischen Kirche täglich rund um den Erdball wandert. Ökumenisch gedacht mag es auch heute daran erinnern, dass wir *einen* Herrn haben und die von ihm gegründete Kirche unabhängig vom aktuellen Geschehen weltweit eine „Kirche des Gebets“ ist.

1. Begrüßung

Hr. Dekan Steinbauer begrüßt die Anwesenden, er entschuldigt einige Mitglieder. Hr. Dill fertigt das Protokoll. Wegen einiger neuer Mitglieder u.a. aufgrund der PGR-Wahlen in den katholischen Pfarreien erfolgt eine kurze Vorstellungsrunde.

Der bisherige Versammlungsleiter Theo Säugling gab schriftlich bekannt, dass er sein Amt aus persönlichen Gründen nicht weiter ausüben kann. Wichtig sei ihm aber, dass der ÖAKO die Schaffung einer Gedenkstätte beim ehemaligen Salettl bis zum Jubiläum 2018 weiter betreibt.

2. Tagesordnung und Protokollgenehmigung

Der am 24.03.2014 von Dekan Steinbauer zugesandten Tagesordnung sowie dem Protokoll der Sitzung des ÖAKO vom 22.10.2013 wird zugestimmt.

3. Rückblick seit 22.10.2013

- **Ökumenischer Gottesdienst am 19.01.2014**
Gut besucht, Ökumenischer Chor, Kollekte für Syrien-Flüchtlinge ca. 1250 €
Spenden zum Essen ausreichend für die Unkosten.
- **Ökumene-Schals**
Trotz einiger Verkäufe bei den letzten Veranstaltungen noch größerer Restposten in St. Magdalena lagernd. Soll aber nicht an andere Gemeinden verkauft werden, sondern bei allen eigenen Veranstaltungen weiter angeboten werden. Dran denken!

- **Treffen der Hauptamtlichen:** Neben aktuellen Absprachen wurde die Suche einer Leitvorstellung/Vision für die Ökumene als notwendig erachtet. Wünschenswert wäre ein Bild, das das Verbindende bzw. das Netzwerk ausdrückt. Hier aber noch kein griffiges Ergebnis.
Eine Zusammenstellung als Liste von allem, was es in den Gemeinden bereits gibt, ist diesem Protokoll beizulegen. Als konkretes Thema, wo Vernetzung verstärkt betrieben werden könnte, wird die Jugendarbeit erkannt.
- **Chornacht am 15.03.2014 in der Michaelskirche:** Genau am 50. Jahrestag der Einweihung der Michaelskirche! Ca. 150 Chormitglieder und alle Chorleiter der Ottobrunner Kirchenchöre machten mit, ein schönes Zeichen des Miteinanders.
- **Weltgebetstag am 07.03.2014 in St. Albertus Magnus:** Die Vorbereitung läuft routiniert als Gemeinschaftsleistung, trotzdem ist die Feier individuell und ansprechend. Gut besucht. Künftig nach ihrem Umzug wird auch die FeG mitmachen. Wird sich dann melden.
- **Buß- und Bettag / Ökumenisches Friedensgebet:** In den vergangenen Jahren entfiel das ökumenische Friedensgebet im November zugunsten einer Integration in den Buß- und Bettags-Gottesdienst in der Michaelskirche. Dies zu kommunizieren wurde heuer versäumt, soll nächstes Jahr wieder erfolgen.
- **Andacht für Asylbewerber:** Wurde, von Hrn. v. Blomberg gemanagt, als interreligiöse Weihnachtsandacht gefeiert. Von ihm auch ein Vortrag über die syrische Kirche.

4. Künftige Strukturen des ÖAKO: Konzeption, Schwerpunkte, TO, Sitzungsleitung

- **Organisation der Sitzungen:** Rückkehr zum früheren System: Turnusmäßig übernimmt eine der Pfarrgemeinden die nächste Sitzung. Diese Gemeinde lädt spätestens eine Woche vorher ein, schlägt dabei die Tagesordnung vor, leitet die Sitzung und fertigt das Protokoll.
- **Treffen der Hauptamtlichen:**
Die Treffen finden weiter halbjährlich statt.
- **Mitgliedschaft im ÖAKO:** Die Mitglieder sollen ein Mandat ihrer Heimatpfarrgemeinde haben, Delegierte müssen dort kein weiteres Amt (z. B. in einem PGR oder Kirchenvorstand) bekleiden.
- **Pflege der Mitgliederliste:** Pflege durch Hrn. Dill - personelle Änderungen müssen durch die Pfarrgemeinden an Hrn. Dill (pbdill@online.de) gemeldet werden. Weitergabe einer aktuellen Mitgliedsliste rechtzeitig vor der Einladung zu einer Sitzung an die einladende Pfarrgemeinde.
- **Mitgliedschaft von Neubiberg im ÖAKO?** Die Vergrößerung des ÖAKO nach Neubiberg führte zu weiteren Abgrenzungsproblemen z.B. Waldperlach, Putzbrunn, was letztlich von der Größe her nicht mehr funktioniert. Deswegen wird kleineren örtlich begrenzten Arbeitskreisen der Vorrang gegeben. Jedoch sinnvoll: Kooperationen für Einzelprojekte und gegenseitige Information.
- **Schwerpunkte:** Diskussion zu folgenden Punkten:
 - beiliegende Liste (s. o. bei Treffen der Hauptamtlichen) durch die Pfarreien aktualisieren lassen.
 - Ökumenebrief: guter Anfang; auch weiterhin, aber ohne Zwang der Regelmäßigkeit
 - Stand Ottostraßenfest, Präsenz der Kirchen: heuer vsl. personell nicht möglich, wieder 2015.
 - ökumenische Reisen: die katholischen Partner fallen aus, soll aber im Auge behalten werden.
 - gesellschaftspolitische Fragen gemeinsam aufarbeiten, Beispiel Vortrag Kammerer.
- **Erwachsenenbildung:**
Umsetzung des früheren Beschlusses „gemeinsame Veranstaltung(sreihe)“ steht nach Weggang von Pfr. Stegmann aus - von gemeinsamen Programm, zumindest einer gemeinsamen Veranstaltung im Jahr, wird eine größere Zugkraft erwartet als bei Veranstaltungen einer Pfarrei, bei der die anderen nur eingeladen sind. Dazu auch der Vorschlag, einmal die eigenen kirchlichen Räumlichkeiten zu verlassen, z. B. ins Wolf-Ferrari-Haus (WFH).
Neue Ansprechpartnerin in der Michaelskirchengemeinde ist Pfarrerin Hirschsteiner, Meldung von St. Magdalena folgt noch an Hrn. Ebert. Hirschsteiner, Ebert und Dill vereinbaren Treffen in der 25. KW. Ziel des Treffens ist ein Vorschlag für 2015 zur Beschlussfassung im ÖAKO.

5. Planungen großer Gottesdienste

- **Ökumenischer Gottesdienst am 21.06.2014 auf der Maderwiese**
Der mit der Gemeinde vereinbarte 3. Samstag im Juni liegt heuer in den Pfingstferien!
Thematische Vorbereitung: Pfr. Nobs, Führung, Hirschsteiner, Waldmüller. (keine weiteren Meldungen aus dem ÖAKO).
Organisatorische Vorbereitung: Wie im Vorjahr durch Seitz, Meyr, Dill und von deren Helfern.
Thema des Gottesdienstes: Franz von Assisi
- **Ökumenischer Gottesdienst in der Woche zur Einheit der Christen am 25.01.2015**
Ort und Termin: St. Albertus Magnus am 25.01.15, 11:30 h.

6. Weitere Planungen / Vorhaben

- **Ökumenische Friedensgebete jetzt „Gebet für den Frieden“**
Die Friedensgebete finden turnusmäßig reihum in den Ottobrunner und z.T. in daran angrenzenden Kirchen statt und werden von der dortigen Pfarrei organisiert, alle anderen sind jeweils eingeladen. Zuletzt wurde auch der Deutsch-islamische Kulturkreis Ottobrunn e. V. (DIKO) eingebunden. Im Rahmen des interreligiösen Dialogs wurde deshalb der Gebetsname einvernehmlich in „Gebet für den Frieden“ geändert.
Das nächste Gebet veranstaltet der DIKO am 09.04.2014 im WFH.
- **Waldkapelle Riemerling:** Die Zukunft der Waldkapelle ist weiterhin offen, da sich der Eigentümer nicht festlegt. Derzeit ist sie jedoch wieder geöffnet.
Das Gebet für den Frieden am 4. Juni kann dort stattfinden und wird vom Waldhort gestaltet.
- **Asylproblematik:** Die Betreuung der Flüchtlinge läuft zurzeit ohne größere Probleme. Pfr. Nobs gibt jedoch zu bedenken, dass wir jederzeit kurzfristig mit dem Problem des Kirchenasyls konfrontiert werden könnten, was in unseren Gemeindehäusern sicher zu größten Schwierigkeiten führen würde. Hier gelte es, rechtzeitig vorzudenken.
- **Jubiläum Michaelskirche:** Festveranstaltung am 13.04.2014 (Palmsonntag)
9 - 10 Uhr **Prozession** vom Jugendhaus Gartenstraße zur Michaelskirche mit Halt vor dem Rathaus und an der Eichendorffwiese. Angestrebt wird ein „ökumenischer Weg“ - Fr. Stauß sagt zu, dass in St. Otto um 9 Uhr geläutet wird. Außerdem Ausleihe des Megaphons von St. Otto.
Um 10 h Beginn des **Festgottesdienstes** mit Regionalbischöfin Susanne Breit-Keßler, anschließend Empfang mit **Grußworten**. Dekan Steinbauer bittet um ein abgestimmtes Grußwort der Nachbarkirchen. Fr. Werner wird dies organisieren.
- **Interreligiöser Dialog** (eigentlich christlich-islamischer Dialog)
Die Initiative läuft auf zwei Ebenen:
 - zweimal im Jahr: Treffen von Interessierten aus den Pfarreien ohne große Einladung
nächstes Treffen am 14.10. 2014, Moschee in Neuperlach, Albert-Schweitzer-Straße 64
 - einmal im Jahr: öffentliche Veranstaltung
zuletzt für 2014 in St. Ägidius am 25.03.14;
nächstes Jahr: 25.09.2015, geplant ist eine BildungsveranstaltungAusflug Michaelskirchengemeinde zur Moschee in Penzberg - Gespräch mit Imam Benjamin Idriz
Fahrt am 20.09.2014 mit dem Bus - Abfahrt 13 h - Anmeldung 23.Juni - 25.Juli im Pfarramt
Bei zu vielen Anmeldungen ist evtl. eine Wiederholung der Fahrt möglich.

7. Informationen und Sonstiges

- **Vortragstermine Erwachsenenbildung**
 - 08.04.2014, 19 h im WFH/Ottomane - Gespräch mit Prälat Dr. Lorenz Wolf:
„Papst Franziskus und die "Anschlussfähigkeit" der Katholischen Kirche
 - 15.05.2014, 20 h in St. Albertus Magnus: Prof Dr. Pesch:
„Der Gott Jesu Christi und die Strukturen der Kirche
 - 09.10.2014, 20 h in St. Albertus Magnus: Matthias Drobinski (SZ):
vsl. „Kirche: Macht und Geld“
- **Pfarrbrief St. Magdalena:** Osterpfarrbrief gerade erschienen, liegt zur Mitnahme auf
- **Einweihungsfeier des Gemeindehauses der FeG am 18.05.2014**

8. Nächste Sitzung des Ökumenischen Arbeitskreises Ottobrunn

am **Mittwoch, den 08. Oktober 2014 ab 19:30 / Sitzung 20:00 Uhr bei der FeG, Bahnhofstr.2.**

Dank und Segen

Dekan Steinbauer dankt den Anwesenden für die aktive Teilnahme. Der Dank gilt vor allem auch Pfarrer Christoph Nobs, der heute das letzte Mal in der Runde ist, aber lange der Motor des ÖAKO war. Anschließend spricht er den Schlusssegens, in den er ausdrücklich Ruth und Theo Säugling einschließt.

Ottobrunn, den 10. April 2014

gez. Mathis Steinbauer

gez. Peter Dill

Anlage:

Bereits gelebte Ökumene am Ort - Zusammenstellung von Ch. Nobs am 14.03.2014

Anhang zum Protokoll der Sitzung des ÖAKO am 01.04.2014

BEREITS GELEBTE ÖKUMENE AM ORT

Zusammenstellung: Ch.Nobs, 14.03.2014

Ökumene „institutionalisiert u. thematisiert“

- persönlicher Kontakt der hauptamtlichen Seelsorger/innen
- seit 2011 dabei: Freie Evangelische Gemeinde Ottobrunn / [Anfrage: neuapostol?]
- Ökumenischer Arbeitskreis Ottobrunn
- christlich-islamischer Arbeitskreis Ottobrunn
- (z.Zt. vergriffen) Broschüre „Kirchen in Ottobrunn“ f. Hotels, Pensionen etc.
- Ökumene-Gemeindebrief (erstmalig 2013)
- Gemeinsamer Schaukasten beider Konfessionen in Hohenbrunn
- Zum Teil realisiert: Gem.Öffentl.k.arbeits-Auftritt /Werbung/Homepage/Links
- zum Teil realisiert: Koordinierte (Erwachsenen-)Bildungsarbeit

„Gottesdienstliche Ökumene“

- Ök.Hauptgottesdienst Sonntags i.Gebetswoche f. d. Einheit (18.-25. Januar)
- Ökumenischer Gottesdienst auf der Maderwiese
- Gemeinsames Gedenken auf den Friedhöfen an Allerheiligen / Allerseelen
- Weltgebetstag (am 1.Freitag im März)
- Gemeinsames Totengedenken am Volkstrauertag (im politischen Rahmen)
- Fronleichnamsgottesdienst d. 3 kath. Pfarreien
- Ökumenisches Friedensgebet (monatlich)
- Taizé-Gebet (in Sommerzeit frühmorgens wöchentlich in St.Magdalena)
- Ökumenische Gottesdienste bei Anlässen v. Vereinen u. d. polit. Gemeinde
- Ökumenische Feier kirchlicher Trauungen
- Schul-Gottesdienste

„Ökumenische Unternehmungen/Anlässe“

- Treffpunkt Ökumene (monatlich)
- Kinder- u. Jugendarbeit (Kinderbibeltage etc.)
- Exerzitien im Alltag (Fastenzeit)
- Gemeinsame Einsätze der Kirchenchöre (liturgisch oder konzertant)
- Gemeinsame Pilgerreisen und Tagesfahrten (Schwandner/Nobs)

„Ökumenisch offene Pfarrei-Angebote, Koinonia, usw.“

- Buß- u. Betttag, zu Gast in der Michaelskirche
- Gegenseitige Einladung zu den Pfarrfesten
- Bibelteilen (Hohenbrunn – z.Zt. leider nur von kath. wahrgenommen)
- Schriftkreis St.Magdalena – ökumenisch offen
- Meditatives Tanzen (in St.Magd.)
- Offener Frauentreff St.Magdalena (monatl.)
- Dienste am Menschen durch CARITAS bzw. DIAKONIE
- Hospizkreis
- Gesprächskreis für trauernde Hinterbliebene
- Gesprächskreis für pflegende Angehörige
- Kindergartenplätze
- Kirchenchormitgliedschaft in der anderen Konfession
- Friedliches *zivilis* Zusammenleben
- Kontakt mit zivilen AKs u. Initiativen für Frieden, Gerechtigkeit u. Schöpfung